



Spatenstich für „Haus-der-GemeinsamZeiten“

Ministerin Birgit Honé und Landesbeauftragte Heike Fliess überreichen Förderschild für das Dorfgemeinschaftshaus in Rehren

Hildesheim. - Mit dem langersehten Bau des Dorfgemeinschaftshauses findet die Dorfentwicklung in Rehren ihren Abschluss. Bis Mitte 2020 sollen die Bauarbeiten für das Dorfgemeinschaftshaus abgeschlossen sein und die Bürgerinnen und Bürger mit dem „Haus-der-GemeinsamZeiten“ über ein neues soziales und kulturelles Zentrum verfügen.

„Das Dorfgemeinschaftshaus in Rehren bietet durch die vielfältigen Angebote zahlreicher Vereine für alle Generationen etwas. Das unterstützen wir als Land gerne. Doch Geld allein reicht nicht, um das Projekt mit Leben zu füllen. Daher möchte ich mich heute auch ganz herzlich bei Ihnen für Ihr ehrenamtliches Engagement bedanken“, betonte Birgit Honé, Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung, bei der offiziellen Übergabe des Förderschildes am (heutigen) Freitag.

Den Förderbescheid erhielt die Gemeinde Hohnhorst bereits Ende letzten Jahres. Im Vorfeld der Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft erfolgte nun der offizielle Spatenstich durch Ministerin Honé und Heike Fliess, Landesbeauftragte für den Amtsbezirk Leine-Weser, im Beisein von Bürgermeister Cord Lattwesen und Gemeindedirektor Mike Schmidt. „Rehren verfügt über eine sehr aktive Dorfgemeinschaft mit einer regen Vereinstätigkeit und hohem Identifikationsgrad.

<p>Nr. 02, 22.02.2019</p> <p>Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser Bahnhofsplatz 3-4, 31134 Hildesheim</p>	<p>Tel.: (05121) 6970-148 Fax: (05121) 6970-202</p>	<p>www.arl-lw.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de</p>
--	---	--

Nach der Schließung der letzten zwei Gaststätten in der Gemeinde ermöglicht das „Haus-der-GemeinsamZeiten“ dieses Potenzial zu nutzen und das örtliche Gemeinschaftsleben wieder aktiver zu gestalten“, sagte Fliess.

Das Dorfgemeinschaftshaus wird in Form eines Anbaus an das Sportheim des MTV Rehren realisiert. Dabei legt die Dorfgemeinschaft besonderen Wert auf eine nachhaltige Bauart, die sich in der geplanten Holzrahmenbauweise widerspiegelt. Im Hauptteil des Gebäudes sind zwei saalartige Räume vorgesehen, die zusammen Platz für 144 Sitzplätze bieten. Ein Tresenbereich mit Küche sowie eine Terrasse sind ebenfalls in Planung.

Die Förderung des Dorfgemeinschaftshauses erfolgt über Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung (ZILE) in Höhe von rund 500.000 Euro.

Nr. 02, 22.02.2019	Tel.: (05121) 6970-148 Fax: (05121) 6970-202	www.arl-lw.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@arl-lw.niedersachsen.de
Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser Bahnhofsplatz 3-4, 31134 Hildesheim		